

Gruppe bilden

Bevor man etwas anfängt, muss man wissen, mit wem.

Viele Gruppen kennen sich schon, bevor sie ein Beteiligungsprojekt starten, z.B. Schulklassen oder die Besucher eines Jugendklubs. Andere finden sich erst und müssen bei Null anfangen. Für alle gilt: ein paar Spiele zum Aufwärmen können sehr hilfreich sein, um sich gegenseitig besser kennen zu lernen.

Das gilt für den Projektbeginn, aber auch für später. Spiele bringen Schwung in die Arbeit, sie helfen, flauere Phasen zu überwinden oder Krisen in der Gruppe zu bewältigen. "Teambildende Maßnahmen" sind in der Arbeitswelt Standard und können auch die Projekt- und Beteiligungsarbeit bereichern.

Aus der Vielzahl an Methoden beschreiben wir hier einige einfache und lustige Dinge, die wir während Meine.Deine.Unsere.Stadt mit Freude ausprobiert haben.

[Kennenlernspiele](#)

[Teamspiele](#)

- [Start: Gruppe bilden, Partner kennen lernen](#)
 - [Kennenlernspiele](#)
 - [Teamspiele](#)
- [Wie steigt man in das Thema Stadtentwicklung ein?](#)
 - [Mental Maps](#)
 - [Gruppendiskussion mit Stadtplan](#)
 - [Netzstadtspiel](#)
- [Stadtteil erkunden](#)
 - [Geocaching](#)
 - [Fotosafari](#)
 - [Stadtrundgang](#)
 - [Interaktives Stadtteilspiel](#)
- [Ergebnisse festhalten](#)
 - [Diskussion mit Stichwortzetteln](#)
 - [Mindmap](#)
 - [Pro- und Kontra-Debatte](#)
 - [Brainstorming](#)
- [Ergebnisse zeigen](#)
 - [Poster](#)
 - [Präsentation](#)
 - [Gespräch](#)

- [World Café](#)
- [Aktive Medienarbeit](#)
- [Wherigo](#)